OL
MO

Spurensuche in Langenhorn

Zwangsarbeit, Verfolgung und Widerstand am ehemaligen Rüstungsstandort



Schwarzwaldsiedlung am ehemaligen Rüstungsstandort. Foto: © Kim Kielau

20. & 30. November 2026

Zwei kostenfreie historische Rundgänge

Die Rundgänge

Freitag, 20. November 2026 | 18–20 Uhr

Spurensuche auf dem ehemaligen MESSAP-Gelände – heute Valvo-Park

Ein historischer Rundgang über das ehemalige Werksgelände der Deutschen Messapparate GmbH (MESSAP). Im Mittelpunkt stehen Rüstungsproduktion, Zwangsarbeit und die Geschichte des Ortes während des Nationalsozialismus.

Anmeldung erforderlich: Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Email: kim@touching-history.de **Mobil:** +49 1573 640 58 76

Eine Teilnahme ist nur nach Bestätigung möglich. Der Treffpunkt wird nach Anmeldung mitgeteilt.

Montag, 30. November 2026 | 17–19 Uhr

Zwangsarbeit, Widerstand und Rüstungsproduktion im ehemaligen Hanseatischen Kettenwerk

Ein historischer Rundgang auf den Spuren des Hanseatischen Kettenwerks, des Ostarbeiter:innenlagers und des KZ-Außenlagers Langenhorn. Im Mittelpunkt stehen Zwangsarbeit, Verfolgung und Widerstand während des Nationalsozialismus.

Treffpunkt: Gedenkstele hinter dem Busbahnhof U-Ochsenzoll.

Kostenfrei · Ohne Anmeldung

Veranstalter: Olmo e.V. – Verein für Kultur
Mehr Infos unter: www.olmoo.de

Rundgangsleitung: Kim Kielau, Gedenkstättenpädagogin

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie Hamburg-Nord und des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Vielfalt macht uns stärker.